

Hiermit war die Tagesordnung erledigt, und es schloß der Herr Präsident die Sitzung, nachdem er die nächste unter Feststellung der Tagesordnung für dieselbe auf morgen Vormittag 10 Uhr anberaumt hatte.

Dem Vorgange getreu niedergeschrieben von

Haberhorn,  
Präsident der zweiten Kammer.

Reichard.  
Lehmann.

Dr. Loth,  
Secretär der zweiten Kammer.

### CXLV.

#### Beilage zum Protokoll vom 27. April 1868. (Abendsitzung.)

- Nr. 1537. Die erste Kammer überreicht eine Abschrift des Königlichen Decrets vom 16. April a. c., die Besetzung des Staatsgerichtshofs betreffend.
- = 1538. Protokollextract der ersten Kammer, die Berathung über das Königliche Decret, die Verwendung der Bestände des Stellvertretungsfonds betreffend.
- = 1539. Desgleichen, den Vortrag der Ständischen Schrift über die Gesetzentwürfe, eine Proceß-, Gerichts- und Concursordnung betreffend.
- = 1540. Desgleichen, die Berathung über das Königliche Decret, die Nachschätzung von Flurparcellen betreffend.
- = 1541. Herr Abgeordneter Ufer bittet um Urlaub vom 1. Mai an bis zum Schlusse des Landtags.
- = 1542. Rechtsanwalt Dehne in Annaberg übersendet 5 Druckexemplare einer Schrift: „Nordwestböhmisches Bahnnetz,“ zur Kenntnißnahme.
- = 1543. Herr Abgeordneter Hecker bittet um Verlängerung seines Urlaubs bis zum 18. Mai a. c.
- = 1544. Telegramm des Gemeindevorstands Hoffmann in Wittgensdorf, Dankagung für den Beschluß bezüglich der Chemnitz-Leipziger Eisenbahnlinie betreffend.
- = 1545. Desgleichen des Gemeindevorstands Berndt in Seiffennersdorf, dasselbe bezüglich der Eisenbahnlinie Warnsdorf-Löbau betreffend.